

## **ANDEROL 2100 HTCL**

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : ANDEROL 2100 HTCL

#### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Gleitmittel, Industrieller Rohstoff  
Gleitmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

#### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma: Hersteller  
Anderol Specialty Lubricants, a division of Chemtura Corporation  
Groot Egtenrayseweg 23  
5928 PA Venlo  
Niederlande

Telefon : +31-77 396 0340

Lieferant  
Chemtura Manufacturing UK Limited  
Tenax Road, Trafford Park  
Manchester  
Großbritannien  
M17 1WT

Kundendienst:  
Hergestellt von +44 161 875 3800  
Produktsicherheit  
(US) +1 866-430-2775

Weitere Informationen für das Sicherheitsdatenblatt :  
msdsrequest@chemtura.com

#### **1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer: +44 (0) 1235 239 670  
Für zusätzliche Notfallruffnummern siehe Abschnitt 15 des Sicherheitsdatenblatts.

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Chronische aquatische Toxizität,  
Kategorie 3

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit  
langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenhinweise : H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit  
langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
**Entsorgung:**  
P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten  
Abfallentsorgungsanlage zuführen.

##### Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH208 Enthält: N-1-Naphthylanilin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
O,O,O-Triphenylthiophosphat	597-82-0 209-909-9	Aquatic Chronic4; H413	>= 1 - < 10
Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4- Trimethylpenten	68411-46-1 270-128-1 01-2119491299-23-0002	Aquatic Chronic3; H412	>= 1 - < 10
N-1-Naphthylanilin	90-30-2 201-983-0 01-2119488764-27-xxxx	Acute Tox.4; H302 Skin Sens.1; H317 STOT RE2; H373 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic1; H410	>= 0.25 - < 1

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl und Dihexylphosphate	80939-62-4 279-632-6	Skin Irrit.2; H315 Eye Irrit.2; H319 Aquatic Chronic2; H411	>= 0.1 - < 1
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte mittlere	64742-46-7 265-148-2	Asp. Tox.1; H304	>= 0.1 - < 1

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen : Nach Einatmen  
An die frische Luft bringen.  
Bei Atemstillstand, künstlich beatmen.  
Bei Atemschwierigkeiten, Sauerstoff verabreichen.  
Bei Eintritt von Blaufärbung (Lippen, Ohrläppchen, Fingernägel) möglichst rasch Sauerstoffbeatmung.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Nach Hautkontakt  
Mit Wasser und Seife abwaschen.  
Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.  
Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Nach Augenkontakt  
Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.  
Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Information verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Keine Information verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

## **ANDEROL 2100 HTCL**

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Löschpulver  
Schaum  
Alkoholbeständiger Schaum  
Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Weitere Information : Im Brandfall Tanks durch Wasserbesprühung kühlen.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Bildet rutschige und mit Wasser schmierige Beläge.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.  
Gewässer nicht verunreinigen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Hinweise zum sicheren Umgang : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.  
Fässer nicht mit Druck entleeren.  
Vor Umladeoperationen sicherstellen, dass die gesamte Ausrüstung geerdet ist.

Hygienemaßnahmen : Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Staub oder Sprühnebel nicht einatmen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Sonstige Angaben : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Industrieller Rohstoff

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte mittlere	64742-46-7	AGW	600 mg/m3	DE TRGS 900

#### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Inhaltsstoff	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert:
Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Chronische Wirkungen, Systemische Effekte	0.62 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmen	Chronische Wirkungen, Systemische Effekte	4.37 mg/m3
	Allgemeine Expositionen	Hautkontakt	Chronische Wirkungen, Systemische Effekte	0.31 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Einatmen	Chronische Wirkungen, Systemische Effekte	1.09 mg/m3
	Allgemeine Expositionen	Verschlucken	Chronische Wirkungen, Systemische Effekte	0.31 mg/kg

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

N-1-Naphthylanilin	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0.12 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0.41 mg/m <sup>3</sup>
	Allgemeine Expositionen	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0.06 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0.06 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0.1 mg/m <sup>3</sup>

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Inhaltsstoff	Umweltkompartiment	Wert
Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4- Trimethylpenten	Süßwasser	Wert: 0.051 mg/l
	Meerwasser	Wert: 0.0051 mg/l
	Süßwassersediment	Wert: 9320 mg/kg
	Meeressediment	Wert: 932 mg/kg
	Boden	Wert: 1860 mg/kg
	STP	Wert: 1 mg/l
N-1-Naphthylanilin	Süßwasser	Wert: 0.0002 mg/l
	Meerwasser	Wert: 0.00002 mg/l
	Süßwassersediment	Wert: 0.0344 mg/kg
	Meeressediment	Wert: 0.00344 mg/kg
	Boden	Wert: 0.0068 mg/kg
	STP	Wert: 100 mg/l

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz  
Dicht schließende Schutzbrille
- Handschutz : Neoprenhandschuhe
- Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung
- Atemschutz : Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.  
Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit  
anerkanntem Filtertyp verwenden.

## **ANDEROL 2100 HTCL**

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise : Nicht in die Umwelt gelangen lassen., Gewässer nicht verunreinigen., Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen : flüssig

Farbe : klar, gelb

Geruch : charakteristisch

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Nicht anwendbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : 262 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : 0.915 g/cm<sup>3</sup> (15 °C)

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : gering löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln : Keine Daten verfügbar

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur :  
Keine Daten verfügbar

Viskosität  
Viskosität, dynamisch : 12.0 - 100.0 mPa.s (40 - 100 °C)  
Methode: ASTM D 445

Viskosität, kinematisch : 94.9 mm<sup>2</sup>/s (40 °C)

### 9.2 Sonstige Angaben

Brandförderndes Potenzial : Keine Information verfügbar.

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Säuren und starke Basen

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche  
Zersetzungsprodukte : Kohlenstoffoxide

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität**

**Produkt:**

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### Inhaltsstoffe:

#### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2,000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2,000 mg/kg

#### **N-1-Naphthylanilin:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1,625 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 5,000 mg/kg

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

#### Produkt:

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### Inhaltsstoffe:

#### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Keine Hautreizung

#### **N-1-Naphthylanilin:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: Draize Test  
Ergebnis: Keine Hautreizung

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

#### Produkt:

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### Inhaltsstoffe:

#### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis: Keine Augenreizung

#### **N-1-Naphthylanilin:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis: Keine Augenreizung

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Produkt:

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

#### Inhaltsstoffe:

##### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Spezies: Meerschweinchen

Bewertung: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

##### **N-1-Naphthylanilin:**

Art des Testes: Maximierungstest (GPMT)

Spezies: Meerschweinchen

Bewertung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Art des Testes: Patch-Test

Spezies: Menschlich

Bewertung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### Keimzell-Mutagenität

#### Produkt:

Keimzell-Mutagenität

Bewertung : Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

#### Inhaltsstoffe:

##### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Keimzell-Mutagenität

Bewertung : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

##### **N-1-Naphthylanilin:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische  
Aktivierung  
Ergebnis: negativ

: Art des Testes: In Eizellen des chinesischen Hamsters (CHO)

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische  
Aktivierung  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: in vivo-Test

Testspezies: Maus (männlich)  
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität

Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.,  
Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

### **Karzinogenität**

**Produkt:**

Karzinogenität  
Bewertung : Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

**Inhaltsstoffe:**

**N-1-Naphthylanilin:**

Karzinogenität  
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

### **Reproduktionstoxizität**

**Produkt:**

Reproduktionstoxizität  
Bewertung : Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**Produkt:**

Bewertung: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Produkt:**

Bewertung: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

**Inhaltsstoffe:**

**O,O,O-Triphenylthiophosphat:**

Expositionswege: Oral  
Zielorgane: Hormonsystem  
Bewertung: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**N-1-Naphthylanilin:**

Expositionswege: Oral  
Zielorgane: Leber, Niere  
Bewertung: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

### **Aspirationstoxizität**

**Produkt:**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

### **Weitere Information**

**Produkt:**

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Anmerkungen: Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

##### Produkt:

Weitere Information

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil/ aus Bestandteilen mit unbekanntem Risiko für Gewässer: 95.464 %

##### Inhaltsstoffe:

##### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebrafisch)): > 71 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 51 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : EbC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

##### **N-1-Naphthylanilin:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0.44 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: semistatischer Test  
Begleitanalytik: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0.68 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: semistatischer Test  
Begleitanalytik: ja

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 (Protozoa (Protozoen)): 2 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

EC50 (Bakterien): > 10,000 mg/l  
Expositionszeit: 3 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0.02 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Begleitanalytik: ja

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

##### Inhaltsstoffe:

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.  
Methode: CO<sub>2</sub>-Entwicklungstest

### **N-1-Naphthylanilin:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
Impfkultur: Belebtschlamm  
Konzentration: 100 mg/l  
Ergebnis: Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.  
Biologischer Abbau: 0 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301  
GLP: ja

## **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

### Inhaltsstoffe:

#### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : log Pow: > 7

#### **N-1-Naphthylanilin:**

Bioakkumulation : Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)  
Expositionszeit: 56 d  
Temperatur: 25 °C  
Konzentration: 0.1 mg/l  
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 427 - 2,730

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : log Pow: 4.28

## **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

## **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

### Produkt:

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).  
  
: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

### Produkt:

Sonstige ökologische : Anmerkungen: Für dieses Produkt sind keine Daten

## **ANDEROL 2100 HTCL**

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Hinweise

verfügbar.

Anmerkungen: Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:**

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt : Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle.  
Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

---

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### **14.1 UN-Nummer**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.5 Umweltgefahren**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Anmerkungen : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- |   |  |
|---|--|
| Internationales Chemiewaffenübereinkommen (CWÜ)<br>Listen der toxischen Chemikalien und Ausgangsstoffe                    | : Nicht verboten und/oder eingeschränkt  |
| Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen                    | : Nicht verboten und/oder eingeschränkt  |
| Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien | : Nicht verboten und/oder eingeschränkt  |
| REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).                | : Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57). |

#### Störfallverordnung

Seveso Richtlinie

Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
Anmerkungen: Selbsteinstufung

#### Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

- |  |  |
|--|--|
| United States TSCA Inventory                                 | : Auf der TSCA-Liste   |
| Canadian Domestic Substances List (DSL)                      | : Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die auf der kanadischen NDSL-Liste sind. Alle anderen Bestandteile sind auf der kanadischen DSL-Liste. |
| Australia Inventory of Chemical Substances (AICS)            | : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  |
| New Zealand. Inventory of Chemical Substances                | : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  |
| Japan. ENCS - Existing and New Chemical Substances Inventory | : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen   |
| Korea. Korean Existing                                       | : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen   |

## ANDEROL 2100 HTCL

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

Chemicals Inventory (KECI)

Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS) : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

China. Inventory of Existing Chemical Substances in China (IECSC) : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Carechem24 International Worldwide Coverage

#### Notruf

<u>Europa:</u>	All European Countries	+44 (0) 1235 239 670
<u>Asia Pacific:</u>	East / South East Asia – Regional Number	+65 3158 1074
	Australien	+61 2801 44558
	Neuseeland	+64 9929 1483
	China Taiwan	+86 10 5100 3039
	Japan	+81 345 789 341
	Indonesien	00780 3011 0293
	Malaysia	+60 3 6207 4347
	Thailand	001800 1 2066 6751
	Korea	+65 3158 1285
	Vietnam	+65 3158 1255
	Indien	+65 3158 1198
	Pakistan	+65 3158 1329
	Philippinen	+65 31581203
	Sri Lanka	+65 3158 1195
	Bangladesh	+65 3158 1200
<u>Middle East / Africa:</u>	Arabic speaking countries	+44 (0) 1235 239 671
	All other countries	+44 (0) 1235 239 670
<u>America</u>	United States / Canada	001866 928 0789
<u>Latin America:</u>	Brazil	+55 113 711 9144
	All other countries	+44 (0) 1235 239 670
	Mexico	+52 555 004 8763

## **ANDEROL 2100 HTCL**

Version 1.4

Überarbeitet am 07.01.2016

Druckdatum 19.10.2016

### **Weitere Information**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.